

Start bei klostermarkttypischen 34 Grad

Dreitägige Großveranstaltung am Kapellplatz beginnt heute – Offizielle Eröffnung mit Ilse Aigner



Viel zu tun hatte das Team des Bauhofs bei den Vorbereitungen für den Klostermarkt. Sie stellte die Bunden auf und auch die Sonnenschirme, was angesichts der – zumindest für den heutigen Eröffnungstag – vorhergesagten Temperaturen mindestens ebenso wichtig ist. Im Bild packen Jürgen Wiedl (li.) und Peter Wagner an. – Foto: sh

Altötting. Der Höhepunkt der aktuellen Hitzewelle ist vorüber, der gestrige Donnerstag bescherte der Region und damit auch Altötting die höchsten Temperaturen. Recht viel niedriger werden sie laut Prognose aber auch heute nicht sein, 34 Grad sind vorhergesagt. Ein solcher Wert ausgerechnet bei der Eröffnung des Klostermarktes ist alles anderes als eine Seltenheit, sondern fast schon die Regel. Ein ums andere Mal hatte die Hitze den Kapellplatz fest im Griff, wenn die dort stattfindende Veranstaltung begann. So wird es nun auch heute sein, wenn die 16. Auflage startet, zu der laut Hauptorganisator Christian Wieser vom Wirtschaftsverband wieder bis zu 30 000 Besucher erwartet werden.

Üblich ist beim Klostermarkt

noch etwas anderes: Bei der Eröffnung ist stets ein hochrangiger Politiker Ehrengast. Mehrere Staatsminister waren vor Ort und 2012 erstmals auch eine Bundesministerin, Ilse Aigner, damals ausnahmsweise aber bei wolkenverhangenem Himmel und kühler Witterung. Heute wird wieder sie es sein, inzwischen als Landtagspräsidentin, die an der Veranstaltung teilnimmt, dieses Mal bei klostermarkttypischem Wetter.

Offiziell eröffnet wird der Markt, bei dem 30 Klöster aus sechs Ländern sowie weitere Anbieter an über 40 Ständen präsent sein werden, um 16 Uhr. Geöffnet hat er bereits ab 14 Uhr. Markteinde ist um 20 Uhr. Marktbetrieb ist zudem noch am morgigen Samstag von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. – sh